



## Pressemitteilung

April 2013

Ereignisreich war der April, so langsam geht es wieder los.

Am 6. April feierte die Präseswache ihr Frühlingsfest im Pfarrheim. Der Frühling war zwar noch nicht zu sehen, dies tat der Teilnahmefreudigkeit keinen Abbruch. Es war echt voll. Das Pfarrheim platzte fast aus den Nähten. Man sah zufriedene Gesichter bei den Veranstaltern, die Stimmung war hervorragend. Wie man hört, ist da wohl der eine oder andere interne Umsatzrekord gebrochen worden, so gut lief das Fest.

Am darauf folgenden Wochenende feierte der Jägerzug Rohrmühle sein 40-jähriges Bestehen. Gründungsmitglieder vor 40 Jahren waren die Herren Hans Geuskens, Manfred „Paco“ Frentzen, Hans Gerd Lövenforst, Heinz Schlüschen, Peter Nilgen und Hans Tillmanns. Auf dem Empfang am Freitagabend, zu dem 85 der 95 eingeladenen Gäste erschienen waren, wurden die beiden erstgenannten Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Dies befreit Hans und Paco schon von dem jährlichen Beitrag, nicht aber von der Arbeit, wie der Vorsitzende von Rohrmühle, Markus Fondermann, mit einem Lächeln auf dem Gesicht kundtat. Am Umzug durch Lürrip nahmen alle Züge teil, genau wie an dem Festabend im Hause Bonert. Auch dieses Fest war ein Erfolg. Eine erste Zwischenbilanz so gegen 22 Uhr brachte auch hier zufriedene Gesichter hervor.

Ende April, am 27., veranstaltete dann noch der Jägerzug Himmlich Broich sein Frühlingsfest im Saal des Sportvereins. Der Frühling war zwar schon wieder weg (oder war er noch gar nicht da?), dies war aber auch hier kein Problem. Sehr gute Teilnahme, sehr gute Stimmung. Für alle, die bei der Verlosung teilgenommen haben, ihr könnt die Gewinner sowohl auf der Seite der Bruderschaft als auch auf der Internetseite des Jägerzuges Himmlich Broich betrachten. Wenn ihr nicht dabei seid, vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr.

Leider konnte ich aus beruflichen Gründen an all diesen Festen nicht teilnehmen. Vielen Dank hier an die Informanten, die mich mit Hinweisen zu den Festen versorgt haben.

Es gab zwischendurch noch eine Vorstandsversammlung, am 11. April fand diese in der Gaststätte Bonert statt. Der Vorstand berichtete zunächst über das Tagesgeschäft. Das Festheft ist im Zeitplan, einige Sponsoren aus den letzten Jahren sind abgesprungen, dafür konnten andere gefunden werden. Lose, Plakate und die Eintrittskarten für den Freitag sind fertig und werden verteilt.

Jugendarbeit war wieder ein Thema. Hier soll im Mai eine Versammlung stattfinden, auf der dann quasi eine Jugendabteilung gegründet wird. Dies ist nicht uninteressant, wenn es um Zuschüsse „von oben“, geht, die es für die Jugend gibt. „Von oben“ bedeutet hier, über unseren Vorstand, also von außerhalb. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden dann die Kirmestage angesprochen, was zu erledigen ist, wer was macht. Ich war selber bei der Versammlung nicht dabei, das Protokoll sagt aber, alle Aufgaben sind verteilt, alles größtenteils erledigt.

Am 28. April gab es noch das Fest am Dicken Turm. Diese Veranstaltung liegt immer kurz vor dem ersten Schützenfest in Mönchengladbach-Rheydt (hier ist es Westend). Man steht zusammen, tauscht die letzten Neuigkeiten aus und macht auf der Treppe am Dicken Turm das Foto mit allen Königinnen und Königen der einzelnen Bruderschaften sowie dem Bezirkskönig nebst Ministern und dem Bruderrat. Ich habe unseren König Markus Fondermann hier begleitet und auch für diese Pressemitteilung Fotos gemacht. Leider gab es da ein technisches Problem, Speicherkarte defekt, alle Bilder weg. Wer das Bild betrachten möchte kann es auf der Seite des Bruderrates finden, hier die Adresse: <http://www.bruderrat-online.de/Aktuelles/aktuelles.html>

Noch ein Hinweis für den Mai. Das Zugkönigsschießen am 24., 25. und 26. Mai findet nicht am Pfarrheim statt sondern auf dem Sportplatz am Vereinsheim des Sportvereins.

Peter Ewert  
Pressewart